



# JAHRES RÜCKBLICK FF KASING 2025



FREIWILLIGE  
FEUERWEHR  
KASING e.V. seit 1873

# Grußworte

*Liebe Leserinnen und Leser,*

„Verkehrsunfälle und Wohnungsbrände können wir. Spannend wirds bei den neuen Herausforderungen: flächendeckende Stromausfälle, Vegetationsbrände, Starkregen und Unwetter.“ Mit diesen Worten brachte Kreisbrandmeister Christoph Bürzer an unserer Jahreshauptversammlung am 6. Januar 2026 die Aufgaben der aktiven Wehr auf den Punkt. Diese „neuen“ Herausforderungen sind keine Frage eines „ob“, sondern eines „wann“.

So wurde gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung bereits 2022 ein Einsatzplan für länger anhaltende, flächendeckende Stromausfälle ausgearbeitet. Für die Kasinger Bevölkerung stellt in diesen Szenarien unser Feuerwehrhaus die erste Anlaufstelle dar. Als sogenannter Katastrophenschutz-Leuchtturm könnten von hier aus rund um die Uhr Notrufe abgesetzt, Hilfe geleistet und Informationen des Marktes Kösching sowie weiterer Behörden verbreitet werden. Im vergangenen Jahr bewiesen wir bei zwei kleineren Vegetationsbränden unsere eingespielten Routinen. Den effizienten Einsatz unserer Flächenbrand-Ausrüstung üben wir gezielt jedes Jahr.

Im Landkreis Eichstätt führen Unwetter und Starkregen alljährlich zu größeren Einsätzen. Auch die besten Wettermodelle können nicht ausreichend genau vorhersagen, wo sich eine derartige Unwetterzelle entlädt.

In Abstimmung mit dem Markt Kösching haben wir für solche Szenarien neue Einsatzpläne erarbeitet und Sandsäcke befüllt. Die Feuerwehr Kasing errichtet 2026 ein Spritzenhaus, unter anderem für die Lagerung dieses Einsatzmaterials.

Zu diesen drei großen Szenarien haben sich unsere ehrenamtlichen Feuerwehrkräfte intensiv ausgebildet und es wurde gezielt in geeignete Ausrüstung investiert.

Eines ist dennoch klar: Die Feuerwehr kann nicht überall gleichzeitig helfen. Hier sind wir ALLE gefordert, uns nach Kräften selbst zu helfen.

**Der Landkreis Eichstätt bietet Ihnen als Ratgeber ein entsprechendes Merkblatt: >>>>**



Sie sehen also: Feuerwehr ist weit mehr als „nur“ Wohnungsbrand oder Verkehrsunfall. Niemand wünscht sich einen Katastrophen-Einsatz in Kasing. Aber falls die Sirene ertönt, dann ist Ihre Feuerwehr bestmöglich darauf vorbereitet. Seien Sie es auch!

Ihr 1. Kommandant

*Sebastian Seitz*

## HELFEN IN NOT >> ist unser Gebot

Im Einsatzjahr 2025 riefen uns die Kasinger Sirenen zu acht technischen Hilfeleistungen, vier Brandeinsätzen und zehn sonstigen Aufgaben, beispielsweise Verkehrsabsicherungen für kirchliche Anlässe und Vereinsfeiern. Allein für Letzteres leisteten zusammengerechnet 55 Einsatzkräfte 22 ehrenamtliche Stunden.

Diese - laut Gesetz - "freiwilligen Tätigkeiten" bringt die Feuerwehr gerne in unsere Dorfgemeinschaft ein. Und dass wir an jedem ersten und letzten Freitagabend im Monat Übungen abhalten, zahlte sich aus:

Wegen Blitzeis ereigneten sich am 9. Januar in Kasing und Umgebung zahlreiche Unfälle. Gegen 07:30 Uhr wurden wir zu einem Unfall mit einem Schulbus alarmiert. Im Bereich der Kreuzung Oberdollinger Straße und Nördliche Ringstraße war ein Lieferwagen mit einem Schulbus kollidiert. Aufgrund seiner Verletzungen war der Busfahrer nicht mehr fahrtauglich. Bis zum Eintreffen des Ersatzfahrers musste somit die Oberdollinger Straße mitten im Berufsverkehr voll gesperrt werden.





Am 22. Juni wurden wir gegen 15:00 Uhr zu Böschungsbränden an der E134 in Richtung Kösching alarmiert. Aufmerksame Autofahrer hatten die beiden Brandstellen gemeldet. Dank intensiver Ausbildung und der angeschafften Vegetationsbrand-Ausrüstung löschten wir die Brände zügig und mit minimalem Wassereinsatz, sodass die Brandausbreitung in angrenzende Felder verhindert wurde.

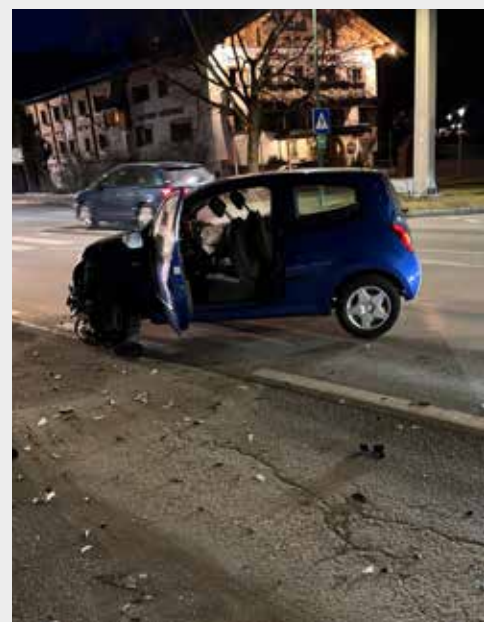


Am 7. November leisteten wir gemeinsam mit der Feuerwehr Oberdolling technische Hilfe: Auf der ST2231 zwischen Theißing und Oberdolling war um 22:42 Uhr ein Fahrzeug von der Fahrbahn abgekommen und die verunfallte Person konnte sich nicht mehr aus eigener Kraft aus dem PKW befreien. Vor Ort unterstützten wir die Oberdollinger Kameraden bei der Personenrettung und Verkehrsabsicherung. Glücklicherweise war das Unfallopfer nur leicht verletzt und wurde sicher an Notarzt und Rettungsdienst übergeben.



Besonders in Atem hielt uns die Alarmierung am 28. August nachts um 03:13 Uhr: Laut Einsatzmeldung „Brand im Reiterstüberl, Östliche Ringstraße“. Vor Ort stellte sich heraus, dass stattdessen eine Gartenhütte in der Nachbarschaft brannte. Zum Glück hatte der Eigentümer das Feuer frühzeitig bemerkt und gemeldet. So konnten unsere Löscharbeiten sowohl einen lichterlohen Vollbrand wie auch

Besonders in Erinnerung bleibt ein internationaler Einsatz am 25. Februar: Auf der Heimfahrt von einem gemeinsamen Skiausflug nach Fieberbrunn (Österreich) ereignete sich unmittelbar vor uns ein Verkehrsunfall in Kössen. Getreu dem Motto „Helfen in Not ist unser Gebot“ zögerten wir keine Sekunde, sondern leisteten umgehend Erste Hilfe und regelten den Verkehr an der Einsatzstelle. Nachdem die österreichische Polizei die Einsatzstelle von uns übernommen hatte, setzten wir mit einer knappen Stunde Verzögerung unsere Heimfahrt fort. Besonders gefreut hat uns dabei die Dankesmail vom Bezirkspolizeikommando Kitzbühel am darauffolgenden Tag.



ein Übergreifen auf Nachbargebäude verhindern. Zu verdanken ist dies auch der guten Zusammenarbeit zwischen den gut 50 Einsatzkräften der Feuerwehren Kasing, Kösching und der „First Responder“-Einheit Oberdolling, des Rettungsdienstes, der Polizei und der Kreisbrandinspektion.

**Die Feuerwehr Kasing ist 2025 zu 22 Einsätzen ausgerückt. Unsere 13 Feuerwehrfrauen und 43 Feuerwehrmänner haben 253 Einsatzstunden für die Bevölkerung geleistet.**

*Du willst mit anpacken, Neues lernen, mit Kameraden im Team arbeiten und gleichzeitig etwas wirklich Wichtiges tun?*

*Dann melde Dich bei uns und werde aktives Mitglied in unserer Feuerwehr! ZUPACKEN STATT ZUSCHAUEN!*

*Kontakt: [1.kommandant@ff-kasing.de](mailto:1.kommandant@ff-kasing.de)*



# Hand in Hand mit unseren Nachbarn



Um auch bei größeren Einsatzlagen jederzeit bestmöglich helfen zu können, ist es unerlässlich, die Zusammenarbeit mit benachbarten Feuerwehren regelmäßig zu trainieren. Deshalb fanden auch im Jahr 2025 mehrere gemeinsame Übungen statt, bei denen die Abläufe und das Zusammenspiel über Ortsgrenzen hinweg intensiv geprobt wurden.

Am 28. März lautete das angenommene Einsatzstichwort „Rauchentwicklung im Dachstuhl der Kasinger Pfarrkirche“. Gemeinsam mit den Einsatzkräften der Feuerwehr Oberdolling wurde eine stabile Wasserversorgung aufgebaut und mehrere Atemschutztrupps zur Brandbekämpfung sowie zur Personensuche in den Dachstuhl entsandt. Bereits nach kurzer Zeit konnten die „verletzten Handwerker“ aus dem Gebäude gerettet und dem Rettungsdienst übergeben werden.

Die nächste Gemeinschaftsübung fand am 30. Juni statt. Erneut wurde zusammen mit der Feuerwehr Oberdolling ein anspruchsvolles Szenario abgearbeitet: Eine Person war in einem PKW eingeklemmt, der unter einen LKW-Auflieger geraten war. Mit technischem Gerät wurde das Fahrzeug gesichert und die eingeklemmte Person patientengerecht aus ihrer Zwangslage befreit.

Am 9. September luden wir die Feuerwehr Hexenagger zur Übung nach Kasing ein. Der Kontakt zu dieser Wehr entstand maßgeblich durch unseren Schankmeister Erich im Rahmen des 150-jährigen Gründungsfestes im Jahr 2023. Nach einer Stationsausbildung in gemischten Kleingruppen stand neben der fachlichen Weiterbildung auch die Kameradschaft im Mittelpunkt: Bei einer gemeinsamen Brotzeit war ausgiebig Gelegenheit, sich besser kennenzulernen und Erfahrungen auszutauschen.

Den Abschluss der Feuerwehrreaktionswoche bildete am 27. September eine groß angelegte Übung in Pettling. Beteiligt waren die Feuerwehren aus Theißing, Oberdolling, Unterdolling und Kasing. Während die Wehren aus Unterdolling und Theißing die Wasserversorgung sicherstellten, gingen die Einsatzkräfte aus Oberdolling und Kasing unter Atemschutz zur Personensuche in ein Verwaltungsgebäude vor. Parallel dazu wurde mithilfe unseres Faltbehälters ein Außenlöschangriff an einer Lagerhalle durchgeführt.

Am 11. Oktober nahmen wir gemeinsam mit mehreren Landkreis-Feuerwehren und weiteren Hilfsorganisationen, wie dem THW und dem BRK, an der Katastrophenschutzübung in Pförring teil. Angenommen war hier eine massive Hochwasserlage, die Aufgabe für Kasing war der Einsatzabschnitt „Sandsack füllen“. Unterstützt von Pförringer Kameraden und der „Taskforce Hochwasser“ der Gemeinde Pförring befüllten wir am Pförringer Bauhof gut 300 Sandsäcke und stapelten diese auf Paletten. Anschließend wurden mehrere Paletten Sandsäcke vom THW nach Kasing transportiert. Diese Sandsäcke dienen uns als Einsatzmittel für Starkregen-Ereignisse und werden in unserer zukünftigen Kalthalle eingelagert.

All diese Übungen verdeutlichen eindrucksvoll, wie wichtig die eingespielte Zusammenarbeit für einen reibungslosen Einsatzablauf ist – **denn im Ernstfall zählt jede Minute.**

# „Erstes Rohr Wasser marsch!“



Am Samstag, dem 4. Oktober, herrschte an unserem Feuerwehrgerätehaus reges Treiben: 22 engagierte Kasinger Feuerwehrfrauen und -männer stellten sich erfolgreich der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“. Mit großem Einsatz, Teamgeist und beeindruckender Präzision bewiesen die drei angetretenen Gruppen ihr Können im Löschaufbau und bei den weiteren geforderten Aufgaben.

Das Schiedsrichterteam unter der Leitung von Kreisbrandinspektor Franz Walzl zeigte sich hochzufrieden. Es bescheinigte allen Teilnehmern eine fehlerfreie und zugleich zügige Arbeitsweise – ein Beweis für den hervorragenden Ausbildungsstand und die intensive Vorbereitung der Kasinger Wehr. Besonders erfreut zeigte sich Kommandant Sebastian Seitz über die sechs Feuerwehrdienstleistenden, die die Leistungsprüfung erstmals ablegten. „Es ist schön zu sehen, mit welchem Engagement und welcher Motivation unser Nachwuchs bei der Sache ist“, betonte er stolz. Christoph Schneider und Robert Turnwald erreichten die höchste Stufe Gold-Rot – eine Auszeichnung, die langjährige Erfahrung, regelmäßige Teilnahme und beständige Leistung voraussetzt. Auch Bürgermeister Ralf Sitzmann gratulierte persönlich. Gemeinsam mit den anwesenden Markträten würdigte er das große ehrenamtliche Engagement der Feuerwehr Kasing. Er lobte die hervorragende Arbeit unserer Wehr und betonte die Bedeutung der gut ausgebildeten und motivierten Feuerwehrtruppe für die Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger unserer Marktgemeinde. Die erfolgreiche Leistungsprüfung unterstreicht einmal mehr den starken Zusammenhalt und die hohe Einsatzbereitschaft der Kasinger Feuerwehr – auf diese solide Stütze der Gemeinde ist jederzeit Verlass.



# Kasing ist „Fit für den Notfall“

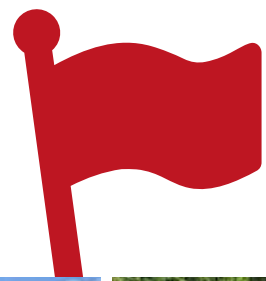
Am 4. November wurde die Kasinger Bevölkerung für einen kostenlosen Erste-Hilfe-Abend ins Feuerwehrhaus eingeladen. Viele Bürgerinnen und Bürger waren gekommen, um von Dr. Florian Girtner die fachmännische Anwendung verschiedener Verbandsmaterialien sowie einen Druckverband zu erlernen. Darüber hinaus erläuterte der Mediziner, wie man Brandwunden und andere Verletzungen am besten mit Wundgel oder Salben pflegt.

Der Facharzt erklärte die Funktionsweise eines Defibrillators und demonstrierte das Vorgehen bei der Reanimation von Erwachsenen und Kindern, anschließend ließ er die Teilnehmer selbst Hand anlegen. Auch Lagerungstechniken wie die stabile Seitenlage wurden geübt.

Zudem veranschaulichte Dr. Girtner die Erstmaßnahmen bei Zeckenbiss, allergischer Reaktion, Verschlucken und Vergiftung. Mit angeregten Zwischenfragen gestaltete das interessierte Publikum den abwechslungsreichen Abend aktiv mit. Der Dozent wusste pragmatischen Rat und auch ernste Themen machte er mit einem humorvollen Augenzwinkern zugänglich. Die Resonanz war äußerst positiv, sodass das gelungene Format für ganz Kasing weitergelebt wird.



# So schwinget fest die Fahnen zum *Abschied unserer Festdamen*



Im Vereinsjahr 2025 war so einiges geboten. Viele Feuerwehren und Vereine feierten ihre Gründungsjubiläen und so waren auch wir auf zahlreichen Festen eingeladen und nahmen gerne daran teil.

Los ging es am 17. Mai mit dem 20-jährigen Gründungsfest der Bauwong Buam Kasing. Bei Kaiserwetter und Freibier eröffnete ein Standkonzert am Kirchplatz das Fest. Anschließend begaben wir uns auf ein paar gemütliche Stunden zum Bauwong-Biergarten.

Am 25. Mai besuchten wir die FF Haunstadt, die nach dem Zusammenschluss der Freiwilligen Feuerwehren aus Oberhaunstadt und Unterhaunstadt auch gemeinsam 150-jähriges Jubiläum feierten. Das Wochenende darauf hatte es dann in sich, denn wir waren auf gleich drei Veranstaltungen eingeladen. Taktisch geschickt teilten wir unsere Kräfte ein:

Bereits am Freitag, dem 30. Mai besuchten wir die FF Brunnenreuth zu deren 150-jährigem. Hier war einiges geboten, die Brunnenreuther waren exzellente Gastgeber.

Da am 1. Juni sowohl das Kasinger Nepomuk-Fest, als auch das 150-jährige Gründungsfest der FF Demling stattfand, teilten wir uns hier auf zwei Abordnungen auf. So fuhren ein Dutzend Personen vormittags nach Demling, während am Nachmittag noch ein paar vom Kasinger Fest nachkamen.

Aufgrund der Dichte der Veranstaltungen und der teils beachtlichen Entfernungen mussten wir den Feuerwehren aus Konstein und Ochsenfeld für ihre Jubiläen absagen.

Nach zwei Wochen Pause fuhren wir am 15. Juni zum 125-jährigen der FF Neuenhinzenhausen-Sollern. Dies war ein gelungener Abschluss der Festbesuche, da die Hinzenhausener ein ähnlich schönes Fest wie wir auf die Beine gestellt haben. Außerdem war es der letzte offizielle Auftritt unserer Festdamen, die somit wie vereinbart nach zwei Jahren von dieser ehrenvollen „Pflicht“ entbunden wurden.



Das Fest in Neuenhinzenhausen-Sollern war zugleich das Finale für unsere Festdamen. Sie warfen sich ein letztes Mal in Schale, um unsere Region mit ihrem Charme zu begeistern. Wie vereinbart wurden sie zwei Jahre nach unserem Gründungsfest von ihren Aufgaben entbunden

# Dolling Royal

Am 28. September erfüllte sich ein lang geäußelter Wunsch vieler Kameradinnen und Kameraden unserer Wehr: die gemeinsame Besichtigung des Wasserschlosses in Oberdolling. Zahlreiche Floriansjünger radelten mit ihren Familien bei bestem Herbstwetter vom Kasinger Feuerwehrhaus aus in die Nachbargemeinde.

Vor Ort begrüßte uns der Oberdollinger Feuerwehrkamerad Max Hummel. Der Haus- und Hofverwalter erklärte, dass „sein“ historisches Schloss heute im Besitz der Gemeinde steht. Das Wasserschloss, dessen Ursprünge bis ins Mittelalter reichen und das nach seiner Zerstörung im Dreißigjährigen Krieg 1649 neu errichtet wurde, zählt zu den markantesten Baudenkmälern unserer Umgebung.

Der Rundgang begann auf dem weitläufigen Außengelände. Besonders ins Auge fiel die alte Scheune, die aufgrund ihres schlechten Zustands leider nicht mehr betreten werden darf. Anschließend führte uns Max durch das Innere des Schlosses: Im Erdgeschoss zeigten sich deutlich die Spuren des Leerstands, während das 1. Obergeschoss, das bis vor Kurzem noch bewohnt war, einen überraschend intakten Eindruck hinterließ. Die Mischung aus historischem Gemäuer und sichtbarem Renovierungsbedarf machte den Besuch besonders eindrucksvoll. Auf der Terasse am Eingang fingen wir nicht nur warmgoldene Sonnenstrahlen, sondern auch den herrlichen Ausblick ein.

Zum Abschluss lud uns die Nachbarwehr zu einer gemütlichen Brotzeit im Feuerwehrhaus ein. Bei guter Stimmung und vielen Gesprächen klang der Nachmittag kameradschaftlich aus. Ein gelungener Ausflug, der uns die wechselvolle Geschichte dieses Bauwerks begreifen ließ.

*Sie möchten Ihre Feuerwehr unterstützen, haben aber keine Zeit oder Lust so richtig aktiv zu werden?*

*Dann werden Sie doch Mitglied im Verein und fördern die Aktiven durch Ihren Jahresbeitrag!*

*Kontakt: [mail@ff-kasing.de](mailto:mail@ff-kasing.de)*

# Auf die Plätze, *fertig* – los!

## Neuberglauf

Am 23. März fand der 19. Kasinger Neuberglauf statt. Dieser bildet alljährlich den Auftakt zum Sport IN Laufcup – eine Serie von bis zu 20 Läufen in der Ingolstädter Umgebung. Neben zahlreichen begeisterten Profi- und Amateursportlern aus der ganzen Region war auch die Feuerwehr Kasing wieder beteiligt. In diesem Jahr allerdings nicht nur als Streckenposten, nein! Unser 1. Vorstand Nicolas Höring nahm in diesem Jahr als Läufer teil und konnte durchaus mithalten. Das Ziel für 2026 ist, noch mehr Feuerwehrler für diese Veranstaltung zu begeistern.



## Beachvolleyballturnier

Am 9. August veranstaltete der SV Kasing zur Einweihung seines neuen Beachvolleyballfeldes gleich ein Turnier für Vereine aus Kasing und der Umgebung. Wir nahmen die Herausforderung an und stellten kurzerhand eine eigene Mannschaft. Für dieses Turnier und zukünftige sportliche Veranstaltungen ließen wir uns neue Trikots anfertigen. Zwar waren wir sportlich nicht sehr erfolgreich – es war viel Gutes dabei – aber mit Sicherheit die Mannschaft mit den auffälligsten Trikots und der meisten Gaudi.



# NORDBRÄU Stille Wasser *werden spritzig*

Am 27. Oktober folgte ein Dutzend Feuerwehrmitglieder der exklusiven Einladung zur Werksführung bei der traditionsreichen Brauerei Nordbräu in Oberhaunstadt. Der Abend begann mit einer spannenden Besichtigung der Braustätten, wo uns nicht nur die historischen Wurzeln und Traditionen des Unternehmens, sondern auch aktuelle Produktionszahlen und die nachhaltige Unternehmenskultur erläutert wurden. Besonders beeindruckend war die weitgehend automatisierte Abfüllanlage, die zum Zeitpunkt des Besuchs in vollem Betrieb war (Mineralwasser!).

Die Brauerei Nordbräu blickt auf eine über 300-jährige Geschichte zurück: Bereits seit 1569 wird auf dem ehemaligen Jesuiten-Gelände Bier gebraut. Ab 1822 führte Simon Wittmann die Brauerei, das Familienunternehmen wird mittlerweile in der siebten Generation geleitet.

## Nachruf

Im Jahr 2025 erwies die Feuerwehr Kasing vier langjährigen Vereinsmitgliedern die letzte Ehre:

**Josef Schauer**, mit 76 Jahren verstorben am 22. Januar. Er war 46 Jahre Mitglied.

**Peter Kumpfmüller**, mit 45 Jahren verstorben am 13. Februar. Er war 27 Jahre Mitglied.

**Erwin Zacherl**, mit 74 Jahren verstorben am 28. Oktober. Er war 54 Jahre Mitglied.

**Wolfgang Schauer**, mit 50 Jahren verstorben am 11. Dezember. Er war 22 Jahre Mitglied.

Wir werden ihrer in unserem Jahresgottesdienst am 11. April besonders gedenken.

**Mögen Sie in Frieden ruhen.**



# **E**s war einmal... **Altehrwürdiger Tragkraftspritzen- anhänger**

Da aufgrund einer Brandserie 1964 die alte Motorspritze ihren Geist aufgab, war die (damals noch eigenständige) Gemeinde Kasing genötigt, eine neue Tragkraftspritze (TS 8) zu kaufen. Und weil man die neue Pumpe schlecht zum Einsatzort tragen konnte, war natürlich ein Tragkraftspritzenanhänger (TSA) mitsamt zugehöriger Ausstattung für eine Löschgruppe erforderlich.

Am 5. Februar 1965 wurde das neue Gerät feierlich in Kasing entgegengenommen. Der damalige Kaufpreis von 11.895,35 D-Mark entspräche inflationsbereinigt heutzutage etwa 30.000 €. Für die Feuerwehrleute begann damit eine intensive Ausbildungszeit unter dem 1. Kommandanten Andreas Stangl, um das hochmoderne Feuerlöschgerät auch zu beherrschen. Bereits 3 Monate später, am 27. Mai 1965, fand am alten Sportplatz die erste Leistungsprüfung in der Geschichte der Kasinger Wehr statt. Anschließend wurde durch H.H. Geistlichen Rat Hirl das neue Löschgerät gesegnet.

Der TS-Anhänger tat seinen Dienst bis 2014 und war in diesen 50 Jahren oft im Einsatz. Die TS 8 (Leistung 800 Liter/Minute bei 8 bar) wurde dank liebevoller Pflege sogar bis 2019 verwendet. Einen großen Einsatz hatte die TS 8 am 2. und 3. November 1990. Beim Großbrand auf Gutshof Hellmannsberg musste sie 2 Tage lang Löschwasser von der Demleitner Straße aus bis an den Einsatzort hochpumpen.

Der Tragkraftspritzenanhänger wurde in den letzten Jahren zum Schankwagen für Festivitäten umgebaut und darf gerne ausgeliehen werden.



## **Historische Feuerwehrleiter**

Zur Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr Kasing gehörten lange Zeit nur einfache Anlegeleitern aus Holz. Durch hartnäckige Bemühungen des damaligen 1. Kommandanten (1923 – 1940) Martin Mayer kaufte die Gemeindeverwaltung Kasing unter Führung vom 1. Bürgermeister Xaver Haas 1938 eine neue, fahrbare Anhängelleiter (AL 10). Hergestellt von der Firma Paul Ludwig aus Bayreuth ist der Kaufpreis (damals Reichsmark) leider nicht überliefert. Diese Anhängelleiter aus Holz ist zweiteilig. Wer Muskelschmalz besitzt, der kann sie bis zur Nennrettungshöhe von sage und schreibe 10 Metern hochkurbeln – ein modernes Drehleiterfahrzeug bietet 23 Meter.

Das Einsatzgerät wurde für kurze Strecken von Hand gezogen und für längere Wege an einen Bulldog angehängt. Die Feuerwehrleiter wurde bis in die 70er Jahre vor allem bei Bränden eingesetzt. Obwohl unser ältestes Gefährt weiterhin voll funktionstüchtig ist, darf es im Einsatzfall aufgrund moderner Unfallverhütungsvorschriften nicht mehr verwendet werden. Somit dient die Leiter nur noch repräsentativen Zwecken.

**Alois Girtner**  
**Ehrenkommandant**



## **Noch etwas...**

Wir sind immer auf der Suche nach Geschichten und Dokumenten aus unserer Vergangenheit. Sie haben alte Fotos oder Anekdoten, die die Feuerwehr Kasing betreffen? Dann schicken Sie uns doch gerne eine Kopie oder Gedächtnisprotokoll davon.

**Wir freuen uns sehr darüber!**

# Ärmel hoch:

## Feuerwehr Kasing baut ein Spritzenhaus

Seit langer Zeit sind Platzprobleme zu beklagen, die wir auch mit dem Umbau unseres Feuerwehrgerätehauses nicht vollständig lösen konnten. So sind für unsere Anhöhe-Holzleiter aus dem Jahr 1938 und unserem zum Schankwagen umgebauten Tragkraftspritzenanhänger keine Stellplätze in den Einsatzräumen verfügbar. Momentan sind diese beiden Besitztümer unseres Vereins bei Familie Zacherl provisorisch im Keller der Werkstatt zwischengelagert.

Im Rahmen der Katastrophenschutzübung in Pöring bekamen wir zudem mehrere Paletten Sandsäcke für zukünftige Starkregenereignisse zugesprochen. Da diese ebenfalls eingelagert werden müssen, fasste der Feuerwehrverein gemeinsam mit der Aktiven Mannschaft den Entschluss, ein sogenanntes Spritzenhaus an das bestehende Pumpenhaus am Feuerwehrgelände anzubauen. Die Arbeiten werden in Eigenleistung gestemmt, die Baukosten finanziert dabei hauptsächlich unser Feuerwehrverein. Der Bauantrag ist bereits genehmigt. Die Erd- und Pflasterarbeiten werden vom Markt Kösching durch den Bauhof übernommen.

Alle benötigten Balken, Latten und Bretter sägten wir mithilfe eines mobilen Sägewerkes am 13. Dezember auf unserem Feuerwehrhof zurecht. Das Holz stammte von den Familien Schneider und Götz aus heimischen Wäldern. Knappe zehn fleißige Helfer und zahlreiche Schaulustige fanden sich ein. Und so wurde von 7 Uhr morgens bis 21 Uhr abends geschuftet. Natürlich kam auch die Verpflegung nicht zu kurz.

**Ein besonderer Dank gilt hier Andreas Süßbauer und Michael Sterler für die Organisation der Säge und allen tatkräftigen Helfern!**

Anlässlich dieser Aktion pflanzten wir auch gleich zwei neue Kastanienbäume hinter das alte Pumpenhaus. **Danke an unsere Mitglieder vom Gartenbauverein fürs Organisieren!**



Bist du auf der Suche nach einer tollen Freizeitbeschäftigung, bei der du mit viel Spaß und Freude lernst, Menschen zu helfen?

**Melde dich bei uns und werde das neueste Mitglied der Jugendfeuerwehr Kasing.**

Kontakt: [jugendfeuerwehr@ff-kasing.de](mailto:jugendfeuerwehr@ff-kasing.de)

# Unsere Jugend

Die Kasinger Jugendfeuerwehr besteht derzeit aus 31 Jungs und Mädels und hielt 24 reguläre Übungen im Jahr 2025 ab. Dabei wurden die Grundlagen der Feuerwehrarbeit vertieft und praktische Abläufe trainiert. Zu den besonderen Höhepunkten des Jahres zählten unter anderem ein kompletter Löschaufbau sowie der Kreisjugendfeuerwehrtag. Bei diesem stellten unsere Jugendlichen ihr Können unter Beweis. Eine gemeinsame Einsatzübung mit der Feuerwehr Oberdolling stellte einen weiteren wichtigen Programmpunkt dar und bot die Gelegenheit, die Zusammenarbeit mit einer Nachbarwehr realitätsnah zu üben. Ebenso bereichernd war der Besuch der Feuerwehr Manching, die uns einen Einblick in deren Arbeit und Fuhrpark gab.

## Nachwuchswerbung

Wie jedes Jahr warben wir auch 2025 wieder bei allen 13-jährigen in Kasing für unser Ehrenamt. Dabei erhielten die Burschen und Madl neben Informationen und Einblicken in unsere Nachwuchsfeuerwehr auch Erklärungen zu den Aktivitäten der Erwachsenen-Mannschaft und dem Feuerwehrverein. Dank unserer gezielten Werbeaktion bringen sich insgesamt sieben neue Mitglieder (ein Mädchen und sechs Jungen) in der Kasinger Jugendfeuerwehr ein.

## Wissenstest

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Jugendarbeit war der Wissenstest mit dem Thema „Verhalten bei Notfällen“. Der Feuerwehrynachwuchs stellte hier sein Know-how rund um Erste Hilfe und wichtige Rettungsmaßnahmen unter Beweis. Über ihr erfolgreiches Bestehen freuten sich nicht nur alle Teilnehmer, sondern auch die Jugendausbilder. Insgesamt wurden zwei Bronze-Abzeichen, zwei Silber-Abzeichen, drei Gold-Abzeichen und sechs Urkunden (höchste Stufe) verliehen.

## Ostereiersuche

Im vergangenen Jahr organisierte die Jugendfeuerwehr die große Ostereiersuche in der Nähe vom Kasinger Feuerwehrhaus. Bei bestem Wetter kamen unzählige Kinder scharenweise gemeinsam mit ihren Eltern, um den Osterhasen und all seine Eier aufzustöbern. Mit viel Engagement und Kreativität hatte die Jugendfeuerwehr im Vorfeld die Aktion vorbereitet. Nachdem die Kinder jedes noch so gewitzte Versteck erkundet hatten, kehrten alle ins Feuerwehrhaus ein. Bei Getränken und Kuchen klang das Highlight für die ganze Familie gemütlich aus. Die Veranstaltung war ein toller Erfolg und eine schöne Möglichkeit, die Arbeit der Jugendfeuerwehr für junge Familien sichtbar zu machen. Auch 2026 wird die Jugendfeuerwehr wieder eine Ostereiersuche veranstalten.



**Unsere Einladung zur Ostereiersuche 2026 finden Sie auf der Rückseite dieser Broschüre.**

# große Ostereiersuche

am 28. März ab 14 Uhr  
in Kasing am Feuerwehrhaus



JUGEND  
FEUERWEHR  
KASING seit  
1997

Alle Kinder mit ihren Eltern sind herzlich eingeladen!  
Kinder bis 3 Jahre dürfen zusammen mit Ihren Eltern suchen.

**Für drei besondere Eier hat der Osterhase ein extra Geschenk da gelassen!**

Anschließend gibt es Kaffee & Kuchen im Feuerwehrhaus.

(Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Kasing e.V.)

Impressum :

V.i.s.d.P.: Freiwillige Feuerwehr Kasing e.V. / 1. Vorsitzender Nicolas Höring / Am Alten Sportplatz 15 / 85092 Kösching-Kasing

Bildrechte: Freiwillige Feuerwehr Kasing e.V. / [www.flaticon.com](http://www.flaticon.com) / [www.pexels.com](http://www.pexels.com) / [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com) - Gestaltung: korber.media